

Geoportal Kommune

...das Geoportal für Städte und Gemeinden

Newsletter 06/2018

1 Vorwort

Ein Jahr ist schon wieder vergangen seit unserem letzten Newsletter. Da es aber auch in diesem Jahr wieder vieles Interessantes zu berichten gibt, möchten wir Ihnen mit unserem aktuellen Newsletter die neuen Entwicklungen rund um das Geoportal-Kommune vorstellen.

Wir freuen uns übrigens jederzeit über Ihre Rückmeldungen, ob es nun Ideen für Ergänzungen oder Weiterentwicklungen sind oder ob Sie etwas zu kritisieren haben.

2 Neue Entwicklungen

In diesem Jahr blicken wir wieder auf einige wichtige Themen rund um das Geoportal zurück.

So läuft die bereits im letzten Jahr vorgestellte **Mobilversion mit Ortungsfunktion** nun nicht mehr im Testbetrieb, sondern kann vollumfänglich für Auskünfte oder Erfassungen vor Ort mit dem Tablet genutzt werden.

Viel zu tun hatten wir in den letzten Monaten mit der seit 2017 gesetzlich geforderten Bereitstellung der **öffentlichen Auslegung von Bauleitplänen im Internet**. Zahlreiche Kommunen nutzen dazu die entsprechende Erweiterung des Geoportals, um für die Bürger die Informationen rund um die Bauleitplanung übersichtlich und verständlich bereitstellen zu können. Seit Juni dieses Jahres ist nun auch das zentrale Internetportal des Landes online, um die Informationen zur Bauleitplanung zu bündeln und die Zugänglichkeit zu den Informationen zu verbessern.

In Berlin und in anderen Bundesländern ist es schon geübte Praxis, in Brandenburg kommt es jetzt wohl auch: **Open Data** - Die bisher entgeltpflichtigen Geobasisdaten der Landesvermessung werden voraussichtlich demnächst kostenfrei bereitgestellt. Zurzeit liegt dazu ein entsprechender Gesetzentwurf vor. Wir informieren Sie, sobald es da weiter geht.

Wichtige Meilensteine hat das Projekt **XPlanung** im letzten Jahr bewältigt. So hat der IT-Planungsrat die verbindliche Anwendung des Standards beschlossen, ein Beschluss der Bauministerkonferenz hat dies nochmals bestätigt. In Brandenburg gilt bereits seit April 2018 die neue Verwaltungsvorschrift zur Herstellung von Planunterlagen für Bauleitpläne. Hierin wird die digitale Ausarbeitung der Pläne empfohlen und es wird Bezug auf den Beschluss des IT-Planungsrates zur XPlanung genommen.

3 TUIV-AG-Veranstaltung Nutzerkreis Geoportal-Kommune

Am 10.10.2018 fand in Hoppegarten schon zum fünften Mal der Nutzerkreis „Geoportal-Kommune“ innerhalb der **TUIV-AG Brandenburg** statt. Es trafen sich auf Einladung von Frau Seefeld, der Leiterin des Nutzerkreises, wieder zahlreiche Vertreter aus den brandenburgischen Gemeinden und

Ämtern. Neben nützlichen Informationen rund um das Geoportal wurde wieder deutlich, dass der Zweck dieser Veranstaltung nicht zuletzt in der Abstimmung und Diskussion der Teilnehmer untereinander liegt.



Der Praxisbericht von Frau Hirschfeld aus der Stadt Bernau bei Berlin öffnete den Blick auf das Geoportal aus Sicht der Planer. Insbesondere die Anforderungen rund um die Offenlegung und die Anwendungen in der Bauleitplanung standen dabei im Mittelpunkt. Frau Ritter berichtete aus der LGB über den Stand zur Umsetzung der INSPIRE-Vorgaben, über die für zahlreiche Anwendungen hilfreiche Nutzung historischer Luftbilder und auch über die Nutzung des Geoportal Brandenburg.

4 AgrarGeoportal

Nicht für Kommunen, sondern für Landwirtschaftsbetriebe wurde in Kooperation mit der LAB-Landwirtschaftliche Beratung der Agrarverbände Brandenburg GmbH eine Erweiterung des Geoportals hinsichtlich der spezifischen Anforderungen der Betriebe vorgenommen. Dabei können die Schlagflächen der Betriebe in das Geoportal eingebunden und um weitere Fachdaten rund um die Landwirtschaft (Feldblockkataster, Erträge, Bodenarten etc.) ergänzt werden. Im Ergebnis ist eine Verschneidung und kombinierte Darstellung landwirtschaftlicher Daten mit Geobasis- / Geofachdaten möglich. Zahlreiche Betriebe nutzen diese Erweiterung bereits.

5 Ausblick

Trotz fehlender Förderung konnten auch in diesem Jahr wieder einige Kommunen für die Nutzung des „Geoportal-Kommune“ gewonnen werden. Neben den Landwirtschaftsbetrieben wird das Portal aber offensichtlich immer interessanter für andere Nutzer. So zählen inzwischen Versorgungsunternehmen, Immobilienunternehmen und verschiedenen Landeseinrichtungen zu den Nutzern.

Es wird also im nächsten Jahr interessant weitergehen. Geplant ist dann wieder eine Informationsveranstaltung des Brandenburgischen Städte- und Gemeindebundes zur Nutzung von Geodaten und Geoportalen.

Damit der Überblick rund um die Möglichkeiten des Geoportals erhalten bleibt, haben wir eine aktuelle Dokumentation aller Funktionen und Erweiterungsmöglichkeiten zusammengestellt. Bitte sprechen Sie uns an, wir können Ihnen diese Zusammenfassung gerne bereitstellen. Sollten Sie weitere Informationen benötigen oder auch eine Abstimmung bei Ihnen oder in unserem Hause wünschen, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Ingenieurgesellschaft für Geoinformation und Vermessung mbH
Benzstraße 7 b 14482 Potsdam
Telefon: 0331 / 7043 1220
E-Mail: info@iggv.net | WWW: <https://www.iggv.net/>
Facebook: <https://www.facebook.com/IGGVPotsdam/>

